

Besteigung des Mt. Elbrus in Russland

Gruppentour zum höchsten Berg von Europa und Russland mit 5642 m

- Trekkingtour im Kaukasus - inkl. Top Akklimation
- Besteigung des Elbrus über die klassische Südroute
- Mehrere Eingetouren und Reservetag für bessere Gipfelchancen
- Fakultative Verlängerung in Sotchi, Moskau oder St. Petersburg
- mind. 5 Gäste; max.12 Gäste; ab 9 Gäste mit Guide von massimo REISEN
- ab 2 Gäste jederzeit individuell und privat durchführbar!

- **Reistermine 2022 – Besteigung Elbrus**
 - 15.06. - 25.06.2022
 - 13.07. - 23.07.2022
 - 10.08. - 20.08.2022
 - 07.09. - 17.09.2022
- **Reisepreis, ab 1590 EUR**
 - Ohne internationale Flüge, über uns buchbar!

Добро пожаловать!

Herzlich willkommen zur Besteigung des höchsten Gipfel Europas! Der „König des Kaukasus“ hat eine Höhe von 5642 m, gelegen zwischen dem Schwarzen Meer und dem Kaspischen Meer. Der Elbrus, mit seinen zwei Spitzen, besticht durch seine unverwechselbare Schönheit und einer in der Umgebung einmaligen Naturkulisse mit Bächen, Gletschern, Wasserfällen & vielen Laub- und Nadelbäumen.



Reiseinfos

Sie fliegen von Deutschland, via Moskau, nach Mineralny Vody und nach einer ca. 3-stündigen Autofahrt sind Sie in Tscheget, dem Ausgangspunkt der Elbrus Besteigung. In den ersten Tagen unternehmen Sie verschiedene Wanderungen und Bergtouren zu einigen kleineren Gipfeln in der näheren Umgebung. Ziel ist es, durch eine optimale Akklimatisation, sich bestens auf die Elbrus Besteigung vorzubereiten. Nach den Touren genießen Sie eine heiße Dusche oder Sie probieren das legendäre Schaschlik vor Ort. Mit der Bergbahn geht es dann auf eine Höhe von 3850 m, wo Sie in der Nähe der Botschkis in Containern auf ca. 3900 m übernachten. Nach einer weiteren Akklimatisierungsetappe zum Paschturov Felsen und dem wichtigen Tag im Lager am Fuße des Elbrus, starten Sie dann einen Tag später zum Elbrus Gipfel.

Sehr zeitig geht es, via den Paschturov Felsen (ca. 4650 m), bis auf den Sattel des Elbrus (ca. 5300 m). Hier steht man genau zwischen den zwei Spitzen des Elbrus (Ost 5621 m & West 5642 m). Nach einer kurzen Pause werden Sie weiter zum Westgipfel gehen und voller Begeisterung auf dem höchsten Punkt Europas stehen.

Bis dahin ist es ein weiter & anstrengender Weg, doch oben angekommen, genießen Sie einen fantastischen Ausblick auf die übrigen Berge des Kaukasus und bei gutem Wetter, auch bis zum Schwarzen Meer. Der Aufstieg ist meistens ein ausgetretener Schneepfad, welcher mit Steigeisen, Stöcken und im Seil eingehangen gut begehbar ist. Doch die Wetterbedingungen können schnell umschlagen. Voraussetzung ist der sichere Umgang mit den Steigeisen. Der Abstieg erfolgt über die Aufstiegsroute. Danach erfolgt die Rückreise, via Pjatigorsk und weiter zum Flughafen Mineralny Vody, wo der Heimflug nach Deutschland wartet.

Reiseablauf Elbrus Besteigung – Änderungen vorbehalten!

Verpflegung: F = Frühstück, M = Mittagessen, A = Abendessen , BL = Box Lunch (kaltes Mittagspaket)

Tag 1: Anreise nach Russland – Mineralny Vody A

Selbständige Anreise zum Airport (Berlin, München, Frankfurt) und Flug, via Moskau, nach nach Mineralny Vody. Ankunft in Mineralny Vody und Empfang durch die Agentur. Anschließend erfolgt der Transfer in Kleinbussen, ca. 3 Stunden durch das schöne Baksan-Tal, nach Cheget, auf ca. 2000 m. Hier am Fuße des Elbrus übernachten Sie im Hotel.

Achtung! Je nach Flug kann es zu einer extra Übernachtung in. Min. Vody oder Cheget kommen!

Tag 2: Trekking in die Nähe des Gipfel Pik Terskolak F/BL/A

Zum eingewöhnen erwartet Sie heute eine angenehmes Trekking und guter Akklimatisierungstag zur Meteor Station auf ca. 3100 m. Im Hintergrund immer zu sehen, die wunderbaren Gipfel des Elbrus. Es besteht die Möglichkeit, am hiesigen Wasserfall eine Dusche zu nehmen und sich bei heißem Wetter abzukühlen. Abstieg und Rückfahrt nach Cheget. Übernachtung im Hotel.

Tag 3: Tagestour in die Nähe des zum Cheget Gipfel F/BL/A

Heute steht ein weiterer Akklimatisierungstag auf dem Programm. Sie gehen auf kurzem Weg zum Dorfplatz von Cheget und direkt neben der Seilbahn, laufen Sie den relativ steilen Serpentinweg (ca. 1000 m) langsam nach oben. Dort am zweiten Lift, ca. auf 3050 m ist schon Grenzgebiet zu Georgien und normalerweise ein Weitergehen nicht möglich. Aktuell für 2021 und auch lt. Agentur für 2022, ist eine Besteigung des Cheget-Peak (3460 m) möglich!

Hier hat man einen wunderbaren Blick zum Elbrus und in den Zentral-Kaukasus. Danach fahren Sie mit der Seilbahn wieder runter und genießen fantastische Ausblicke. Wir checken unsere Ausrüstung, zusammen mit dem Guide und packen unsere Sachen für den beginnenden Aufstieg. Übernachtung im Hotel.

Tag 4: Auffahrt zu den Container-Hütten und Tour zur Prijut 11 F/M/A

Nach dem Frühstück werden Sie mit einem Kleinbus bis nach Azau gefahren. Von hier erfolgt nun die Auffahrt mit modernen Liften auf ca. 3850 m, wo die Agenturen ihre Container-Hütten aufgestellt haben. Hier wird ihr Gepäck auf eine Schneeraupe umgelagert und Sie gehen langsam ca. 15 min. bis zur Ihrer Übernachtungsstätte bzw. den vorgelagerten Kabinen/Containern auf ca. 3900 m (unser Basecamp am Elbrus). Eine russische Köchin wird für die nächsten Tage für Ihr leibliches Wohl sorgen. Am Nachmittag erfolgt noch eine Eingetour zur ca. 300 m höher liegenden Prijut 11 Hütte. Da ab den Containern Schnee und Eis liegt, brauchen Sie schon ihre Steigeisen. Übernachtung Kabinen/Containern.

Tag 5: Akklimatisierungstour zu den Paschturov Felsen F/M/A

Zur Verbesserung Ihrer Akklimatisation unternehmen Sie einen Ausflug bis zu den Paschturov Felsen auf ca. 4650 m oder auch etwas höher. Sie werden auf dem Hauptweg zur Elbrus Besteigung unterwegs sein und wundervolle Weitblicke in den Kaukasus genießen. Übernachtung in den Kabinen/Containern.

Tag 6: Akklimatisationstag im Camp F/M/A

Heute ruhen Sie sich den „ganzen“ Tag aus, relaxen bei einem schönen Buch oder unternehmen kleinere Touren in der Umgebung. Ziel ist es weiter zu akklimatisieren und bestens vorbereitet zu sein, für den morgigen Aufstieg. Übernachtung in den Kabinen/Containern.

Tag 7: Gipfeltag Elbrus F/BL/A



Zeitig am Morgen starten Sie zum Gipfel. Langsam und ruhig gehen Sie via dem Paschturov Felsen und queren einen endlos lang erscheinenden Hang, hinauf bis in den Elbrus Sattel, auf ca. 5300 m. Von hier ist es nur noch ca. 1,5 h und Sie gehen teilweise im Fixseil eingehangen, bis zum Gipfel Mt. Elbrus. Es ist geschafft! Sie stehen auf dem höchsten Punkt Europas! Genießen Sie die Aussicht und dem Moment ganz weit oben zu sein. Aufstiegszeit ca. 8-10 h. Danach Abstieg über die Aufstiegsroute bis zu den Kabinen/Containern (3900 m).

- Tag 8:** Abstieg und Fahrt bis Cheget oder Reservetag am Berg F/A
Abstieg bis zu den Liften (das Hauptgepäck wird wieder von Schneeraupen transportiert) und Abfahrt bis nach Azau, von wo Sie ein Bus zum Hotel bringt. Hier wartet eine angenehme heiße Dusche auf Sie. Der Rest des Tages steht zur freien Verfügung. Ein leckeres Schaschlik, kühle Getränke und ein Wodka auf den Gipfel, dürfen heute nicht fehlen.
Oder: Reservetag wegen schlechten Wetter (F/BL/A).
- Tag 9:** Freier Tag in Cheget oder Abstieg und Fahrt nach Cheget. F/A
- Tag 10:** Fahrt nach Pjatigorsk F/M
Nach dem Frühstück fahren Sie ca. 4 h in die Hauptstadt und Kurstadt des Nordkavkasus, nach Pjatigorsk. Der Nachmittag steht zur freien Verfügung und kann zum Bummel durch die typisch russische Stadt genutzt werden. Ihr Guide wird Sie ein wenig begleiten und einige Höhepunkte der Stadt zeigen. Am Abend gibt es in geselliger Runde, ein gemeinsames Essen mit dem Guide und es werden die verdienten Elbrus Urkunden übergeben. Langsam heißt es Abschied nehmen vom Elbrus, dem Kaukasus und Russland. Übernachtung im Hotel.
- Tag 11:** Abreise nach Deutschland F
Zeitiger Transfer zum Airport nach Mineralny Vody und Rückflug, via Moskau, nach Deutschland. Eventuell genießen Sie ab heute ein Anschlussprogramm in Moskau oder St. Petersburg. Ansonsten Heimfahrt in Eigenregie und Ende einer erlebnisreichen Reise nach Russland und des Services!

Teilnehmerzahl: mindestens 4 Gäste; max. 12 Gäste

Mitzubringen sind:

Wärmeisolierende Plastikschuhe, Klettergurt, 3 HMS Karabiner, Klettersteigset bzw. 2 Bandschlingen, Eispickel lang (empfohlen) und gute Trekkingstöcke!

Außerdem Gore-Tex Kleidung gegen Wind und Daune gegen Kälte (auch dicke warme Handschuhe)!

Diese Ausrüstungsgegenstände können auch teilweise vor Ort, in guter Qualität, ausgeliehen werden!

Inklusive

- Alle Transfers laut Programm und Tagesausflüge
- Unterbringung im Doppelzimmer im Hotel in Cheget und Pjatigorsk, sonst Mehrbettzimmer in Containern/Hütten
- Genehmigungen für Besteigung des Elbrus
- Koch am Berg; Verpflegung lt. Programm
- Hin- und Rückfahrt mit den Skiliften Azau - Garabashi
- Pistenraupe zum Gepäcktransport von der Bergstation zur Hütte/Containern auf 3900 m und zurück
- Organisation der Einladung für das Visum, Orts- und Staatsgebühren, Besteigungsgebühren
- Lokaler englischsprechender Bergführer/Guide; ab 4 Gäste ein zweiter lokaler Bergführer
- ab 9 Gäste mit Guide von massimo REISEN
- Ausführliche telefonische Beratung (nach Absprache)
- Komplette Organisation durch massimo REISEN

Nicht Inklusive

- Internationale Flüge, ab/an Deutschland nach Mineralny Vody (Russland), mit z.B. Aeroflot
- Visum ca. 75 EUR (wenn es rechtzeitig bestellt wird und ohne Bearbeitungsgebühr)
- Seilbahn- und Sesselliftkosten in Cheget, ca. 5 EUR
- Extra Getränke und Speisen vor Ort, die nicht im Programm stehen und persönliche Ausgaben
- EZ Zuschlag (180 EUR) in Cheget und Pjatigorsk
- Versicherungen (Reiserücktritt, Auslandskranken, Unfall inkl. Bergungskosten)
- Übergepäck; Trinkgelder (ca. 60 EUR)
- Achtung: Ein eventueller Transport mit dem Snowtrak von Kabinen/Containern zum Paschturov Felsen ist im Programm nicht vorgesehen. Wenn die Gruppe so einen Transport wünscht, ist das durch die Anzahl der Gäste zu teilen! Pro Strecke sind dafür ca. 650 EUR - teilbar durch die Personen die mitfahren, max. 8 und nach Verfügbarkeit, zu zahlen! Bei Gruppengröße mit Guide, ist dieser mit zu bezahlen. Achtung Preise von 2020!
- *Achtung! Je nach Flug kann es zu einer extra Übernachtung in. Min. Vody oder Cheget kommen!*

Weitere Infos:

Um Ihnen unserer Reisen zu einem vernünftigen Preis- bzw. Leistungsverhältnis anbieten zu können, ist die Durchführung von dem Erreichen einer Mindestteilnehmerzahl abhängig. Diese ist bei der jeweiligen Reisebeschreibung mit angegeben. Sollte die Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht werden, bieten wir Ihnen die Tour bis spätestens 21 Tage vor Tourstart, als Privattour neu an! Sie können aber auch Alternativ eine andere Reise aus unserem Programm auswählen. Bitte buchen Sie eigene Flüge erst nach Absprache mit uns, dass für die jeweilige Reise die Mindestteilnehmerzahl erreicht wurde bzw. die Tour definitiv stattfindet!

Die ersten Tage werden Tagestouren zu umliegenden Bergen des Kaukasus sein. Diese Touren dienen zur Akklimatisierung des Körpers an die Höhe und sind von jedem trittsicheren Wanderer zu meistern. Die anschließende Besteigung des Elbrus, kann von jedem geübten und trittsicheren Bergwanderer, der über gute Kondition (Gehzeit normal 6-8 h, an Gipfeltagen bis 12-14 h) verfügt, begangen werden. Die Normalroute führt ab den Containern/Botschkis, über Schnee und Gletscher bis zum Gipfel. Der Weg ist nicht steil, zieht sich aber endlos lang. Der Aufstieg ist meistens ein ausgetretener Schneepfad, welcher mit Steigeisen und Stöcken gut begehbar ist. Die Besteigung des Elbrus erfordert eine sehr gute Kondition, Höhenverträglichkeit, Trittsicherheit und sicheres Umgehen mit Steigeisen.

Eine sehr wichtige Voraussetzung für die Bergtour ist die Höhenverträglichkeit. Das heißt, Ihr Herz und Kreislauf müssen in Ordnung sein. Nur durch eine ausgezeichnete körperliche Konstitution und gute Fitness ist die Belastung der ungewohnten Höhe (über 5000 m) gut zu bewältigen. Wir haben genügend Zeit für die Höhenanpassung eingeplant. Bitte konsultieren Sie vor Abreise Ihren Arzt bzw. auch Zahnarzt. Während der gesamten Tour wird der einheimische Berg-Guide Hilfestellung geben.

Wichtiger Hinweis

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass es zu Verzögerungen, Routenänderungen oder Programmumstellungen kommen kann – bedingt durch ungünstige Verhältnisse, schlechtes Wetter, organisatorische Schwierigkeiten etc. Sie sollten daher Abenteuergeist mitbringen, verbunden mit der Bereitschaft auf Komfort zu verzichten und ggf. Toleranz und Geduld zu üben. Bei einem vorzeitigen Abbruch einer Bergtour besteht kein Anspruch auf Kostenerstattung. Die dadurch zusätzlich anfallenden Kosten (Transfers, Hotel ÜN, Verpflegung, u.a.m.) sind vom Reisenden selber zu tragen. massimo REISEN übernimmt keine Haftung für die Funktionsfähigkeit der persönlichen Ausrüstung der Reisetilnehmer. Dies gilt auch, soweit dieses Equipment durch die Reisetilnehmer vor Ort erst geliehen oder gemietet wird.

Versicherungen

Notwendig und wichtig sind die Reiserücktritt, Auslandskranken bzw. Unfall Versicherung, inkl. Bergungskosten und aktuell ein Reiseschutzbrief Corona)!

Unser Partner ist die Würzburger Versicherungs-AG - [Versicherung-massimo REISEN](#)

Verpflegung

Der erhöhte Flüssigkeitsverlust muss unbedingt ausgeglichen werden. Es sollten während der Elbrus Besteigung ca. 3-5 Liter pro Tag getrunken werden, auch wenn kein Durstgefühl verspürt wird. Als Zwischenmahlzeit sind Energieriegel (alle Varianten), Nüsse, Rosinen, bestens geeignet. In den Hotels und vor allem am Berg ist die Verpflegung ausgezeichnet und ausreichend. Am Berg gibt es neben Suppen und festen Mahlzeiten, auch viele kleine Snacks und zu jeder Zeit abgekochtes Wasser.

Hinweise zur Höhenkrankheit/ Höhenanpassung

Beim Höhenbergsteigen kann es bedingt durch den sinkenden Sauerstoffdruck und zunehmender UV – Strahlung zu gesundheitlichen Komplikationen kommen. Man spricht hier von der Höhen- oder Bergkrankheit. Dieses Risiko kann nicht ausgeschlossen werden. Die häufigsten Symptome sind Kopfschmerzen, Übelkeit, Schwindelgefühl und Infektionen der Luftwege. Im Extremfall kann es zu Lungenödem, Höhenlungenödem oder Hirnödem kommen. Dieses Risiko kann nur durch ein extrem langsamen Aufstieg (auch im unteren Teil) und vor allem durch viel Trinken (ca. 4 – 5 Liter für den Ausgleich der Elektrolyt- und Wasserreserven) verringert werden. Falscher Ehrgeiz, Wettläufe und Rekordzeiten sind daher unbedingt zu unterlassen. Langsam, Langsam... ist das oberste Gebot!! Den Anweisungen der Bergführer (bzw. Reiseguide) ist jederzeit Folge zu leisten. Ratsam ist es, vor der Reise eine ärztliche Untersuchung durchführen zu lassen. Das gilt auch für einen Zahnarzt Check!

Klima

Schnelle Wetterwechsel und Niederschläge sind auch im Sommer keine Seltenheit. Die Gipfel sind deshalb plötzlichen starken Wetterumbilden ausgesetzt und treten starke Winde und Schneefälle auf. Neben der extremen Kälte und Wind, ist auch mit sehr starker Sonnenstrahlung zu rechnen.

Impfungen

Es sind keine vorgeschrieben, aber wir empfehlen die Standardimpfungen und Hepatitis A. Weitere Infos finden Sie auf der Webseite: www.crm.de

Visum

Das Visum organisiert sich jeder Teilnehmer selbst. Bitte zur Buchung die kompletten Passdaten (Passnummer, Ausstellungsdatum, Ort und Gültigkeit) mitteilen und eine gut leserliche Passkopie eingescannt per Email an info@massimo-reisen.de senden. Sobald die Unterlagen bei uns vorliegen, beantragen wir bei der russischen Agentur die Einladung für Ihre Reise. Diese Einladung bekommen Sie dann von uns per Post oder Email zugesendet. Mit dieser Einladung, dem gültigen Reisepass, dem Antragsformular, dem Versicherungsformular, einer Verdienstbescheinigung und den entsprechenden Visumskosten müssen Sie dann direkt Ihr Visum bei der Russischen Botschaft oder dem Konsulat beantragen. Sobald Ihnen das Visum vorliegt, bitten wir Sie, uns eine Kopie dessen zukommen zu lassen. Infos finden Sie unter: www.russische-botschaft.de

Visabeschaffung

Eine entlastende, aber entgeldpflichtige Visumbeschaffung gibt es unter www.visum24.de oder andere. Nachdem Sie die Einladung von uns bekommen haben, können Sie alle einzureichenden Unterlagen zum Visadienst senden. Hier bekommen Sie dann das Visum relativ schnell und unkompliziert. Keine Haftung!

Währung

Der Russische Rubel ist die Währung Russlands. Er wird von der Russischen Zentralbank mit Sitz in Moskau herausgegeben. Einfuhr und Ausfuhr der Landeswährung Rubel ist nicht erlaubt.

Voraussichtlicher Geldbedarf in Russland

Bargeld: Da bis auf die Getränke, die Trinkgelder und einige Extrakosten (z. B. Pistenraupe am Elbrus, Liftgebühren ca. 5 EUR) praktisch alle Kosten im Preis inbegriffen sind, sollte mit ca. 200 EUR einer persönlichen Reserve ausreichend sein. Achtung: Russische Rubel erst in Moskau eintauschen! Bitte Euro in cash oder EC-Karte mitnehmen und vor Ort in Rubel umtauschen. Es befindet sich ein EC Automat auf dem Flughafen in Moskau, Pjati-gorsk oder in Tscheget/Terskol. Kreditkarte für Notfälle und individuelle Einkäufe mitnehmen.

Zeitverschiebung

+ 1 Stunde

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGBs)

Für diese Reise gelten die AGBs von massimo REISEN. Diese finden Sie auf der Internetseite:

www.massimo-reisen.de

Checkliste - Elbrus

- Trekkingrucksack oder Reisetasche ab ca. 90 Liter mit großem Reißverschluss + Schutzsack
- Tagesrucksack ca. 30 - 40 Liter Volumen, auch als Handgepäck verwendbar
- Reisepass + Reisepasskopie, Impfpass, 1 Passbild, Flugticket
- Bargeld in kleinen Stückelungen in Euro, EC Karte in Piatigorsk, Moskau und Tscheget
- 1 Paar Steigeisenfeste, absolut wärmeisolierende Plastikschuhe für den Gipfeltag
- Trekkingschuhe für die Eingehetouren
- Sportschuhe, Badelatschen
- Goretexjacke wind- und wasserdicht, Fleecepullover, Fleecejacke
- Gorotexhose, lange Hosen, davon 1 Trekkinghose, Poncho
- kurze Hose, T-Shirts
- Funktionsunterwäsche, warme Socken, Trekkingsocken ohne Naht
- Wollmütze (Wind Stopper), dünne Unterzieh Handschuhe und warme Fäustlinge (empfehlenswert)
- Waschzeug (kleine Dosierungen), kleines Handtuch
- Schlafsack (Daune oder Kunstfaser) tauglich bis - 5°C im Komfortbereich
- Isoliermatte, Stirnlampe mit Ersatzbatterien - LED Lampen
- 2 Thermosflaschen je 1 Liter (evtl. zusätzlich Blechflasche von SIGG bis 1 Liter mit Thermomantel)
- Sonnenhut, gute Sonnencreme (mind. 25), Fettstift für die Lippen (alpin)
- Gute Gletscherbrille, Teleskop Stöcke
- Toilettenpapier, Papiertaschentücher, Feuchttücher (für Hygiene), Händedesinfektionsmittel
- Fotoausrüstung mit ausreichend Akkus + Speicherkarten
- Nähzeug, Waschmittel, Taschenmesser, Buch zum Lesen
- Zusatzverpflegung – Energieriegel, andere Snacks, Bonbons, eigene Teebeutel
- zusätzlich Beutel für die Schmutzwäsche und Beutel für Problemmüll
- **Aufstieg Elbrus: Steigeisenfeste wärmeisolierende Plastikschuhe, Steigeisen, Eispickel lang, Klettergurt (Hüftgurt), 3 HMS Karabiner, Klettersteigset bzw. 2 Bandschlingen, evtl. Prusikschlingen**
- Gamaschen
- Medikamente gegen Verdauungsstörungen, Erkältung, Kopfweg, Kreislauf, Pflaster, Verbandspäckchen keimfrei, Elastikbinde
- Elektrolytgetränk, Ohropax
- Mundschutz (vorgeschriebener bzw. notwendiger) und Desinfektionsmittel gegen „Corona“
- Alle Sachen sollten in kleine Packsäcke (keine Plastiktüten) gegen Nässe extra geschützt & verpackt werden!

massimo REISEN wünscht Ihnen viel Erfolg am Elbrus & schöne Erlebnisse in Russland!